

Geschäftsstelle und Redaktion: Dresden, W. 16, Holbeinstr. 48

Verlagspreis 21 Mark, Postfachkonto: Leipzig Nr. 14797

Sächsische Volkszeitung

Verlagspreis: Vierteljährlich in der Geschäftsstelle oder von der Post abgeholt... 10.20 M.

Einzelnummern: 10 Pf., Familienabonnenten 11 Mkr. bzw. — Preis für die Zeitungsstellen 1.40 M.

Zentrum und Landtagwahlgesetz in Sachsen

Bergangenen Freitag (23. Juli) beschäftigte sich die Vollversammlung mit dem Entwurf eines Landtagwahlgesetzes.

Uns interessiert vor allem die Frage: Wird es dem Zentrum durch die neue Fassung des Wahlgesetzes möglich gemacht, eventuell einen Kandidaten zum ersten Mal in den sächsischen Landtag zu bringen?

Wir antworten darauf: Ja, wenn jeder Zentrumsmann, wenn jeder Katholik seine Schuldigkeit tut.

Der ursprüngliche „Erdrosselungsentwurf“ sah nur 84 Abgeordnete vor und suchte diese Mandate den privilegierten Parteien dadurch zuzuführen, daß er einmal eine sehr hohe Wahl- oder Verteilungszahl d. h. eine Mindestsumme von Stimmen, die auf einen Kandidaten unbedingt entfallen mußten, festsetzte und zu allem Überdies noch bestimmte, diese Ziffer müßte mindestens schon in zwei Verbandswahlkreisen erreicht werden.

Man hat aber der Verfassungsausschuss einmal in der Frage der Zahl der Abgeordneten wie in der Frage der Landtagwahlgesetzliche Änderungen am Regierungsentwurf vorgenommen.

Der Ausschuss erhöhte auch die von der Regierung genannte Ziffer um 12, nämlich auf 96. Der sächsische Landtag wird also künftig aus 96 Abgeordneten zusammengesetzt sein.

Die Verteilungszahl wird die Verteilungszahl herabgesetzt und den kleinen Parteien die Möglichkeit gegeben, wenn alle ihre Wähler zur Wahlurne gehen, sich eine Vertretung zu sichern.

Wenn auch die weitere Grundvoransetzung für das Durchbringen eines Zentrumskandidaten ist gegeben, der Verfassungsausschuss hat nämlich aus dem Regierungsentwurf die Bestimmung über „Landtagwahlkreise“ — entsprechend der Reichswahlkreise — streicht.

Diese Landtagwahlkreise sollten den großen Parteien das Monopol im Landtag sichern, sie sollten „das Wahlergebnis leichter erfassen und die Bestimmungen besser (d. h. doppelt für die großen Parteien zum Beispiel) ausfüllen“, wie Abgeordneter Winkler (Soz.) als Berichterstatter sich ausdrückte.

Wie diese Monopolisierung wirken würde, ergibt sich z. B. aus der Verteilung der 96 Abgeordneten auf die Parteien, wenn man die Wahlen vom 6. Juni berücksichtigt wollte.

Vollspartei (12 010) und die NSP. (8284), während noch z. B. das Zentrum im ganzen 19 562 Stimmen hatte.

§ 26. Der Landtagwahlgesetz stellt fest, wieviel gültige Stimmen im ganzen Lande abgegeben sind. Die Gesamtzahl der Stimmen wird durch die Zahl der Abgeordneten (96) geteilt.

§ 27. Der Landtagwahlgesetz weist jeder Partei so viele Abgeordnetensitze zu, als die Wahlzahl in der Gesamtzahl der für die Partei im ganzen Lande abgegebenen Stimmen entfällt.

Nach dieser Bestimmung würde z. B., wenn die Stimmen vom 6. Juni in Sachsen maßgebend wären, die Verteilung der 96 Mandate so ausfallen (Verteilungszahl = 2 104 792 : 96 = 21 966):

Table with 3 columns: Party Name, Seats, and Votes. Includes NSP (24 seats, 8284 votes), Zentrum (12 seats, 19562 votes), etc.

Da die Wahlzahl 21 966 ist, bleiben also bei der Verteilung der letzten 4 Abgeordneten die Reststimmen von Zentrum, Sozialistischer Partei und Demokratische Partei — zusammen 28 811 — unberücksichtigt.

Die Groß-Schiffahrtsstraße von Achsaffenburg bis Passau

Im Roten des Reiches wird ein Betrag von 10 Millionen Mark für den Bau einer Groß-Schiffahrtsstraße von Achsaffenburg bis Passau bewilligt.

Die Pläne einer Groß-Schiffahrtsstraße von Achsaffenburg bis Passau sind in Bayern schon seit langer Zeit Gegenstand der Erwägung gewesen.

Entwurf über den Ausbau der Groß-Schiffahrtsstraße bis Nürnberg über die Linie Achsaffenburg — Wehrhahn — Nürnberg — Bamberg mit Fortsetzung der Kanalisierung von Wehrhahn bis Wehrhahn und dem Ausbau der Donaustraße von Wehrhahn bis zur Mündung in den Elster.

Zweitens der Reichsregierung ist die Verwirklichung dieser großen Verkehrsstraße als ein finanziell zu fördern wertvolles Unternehmen zu betrachten.

Die Verwirklichung der Strecke Achsaffenburg — Nürnberg und Wehrhahn — Passau (Mittelland) in Länge von 507 Kilometern mit ihren Wasserstraßenanlagen erfordert 222-58-280 Millionen Mark zu Verfügung zu stellen.

Wenn der abschließende Vertrag über die Verwirklichung dieser großen Verkehrsstraße abgeschlossen ist, so wird durch den Bau dieser Straße ein erheblicher Teil der Kosten für die Verwirklichung der Strecke Achsaffenburg — Nürnberg und Wehrhahn — Passau (Mittelland) in Länge von 507 Kilometern mit ihren Wasserstraßenanlagen erfordert 222-58-280 Millionen Mark zu Verfügung zu stellen.

Aus dem Reichstage

Der Dienstag brachte die Antwort auf die vom Reichstag am 23. Juni eingereichte Interpellation an den Reichsaussenminister Dr. Brüning über die Verhandlungen mit Spanien.

Balona an Albanien; die Stadt wird unter die unmittelbare Herrschaft der Regierung von Tirana gestellt.

Kemal Pascha

(Eigener Drahtbericht der „Säch. Volkzeitung“.)
Hana, 28. Juli. Kemal Pascha, von dem man seit Monaten nicht zuverlässiges gehört hatte, richtet aus Kosowau an den bekannten amerikanischen Journalisten Max Liebig ein längeres Schreiben, das über seine Zukunftspläne interessante Aufschlüsse gibt.

Reinigung von Deutsch-Ostafrika, Kamerun und Togo

Berlin, 27. Juli. Ueber die Zulassung von Deutschen und die Behandlung des deutschen Eigentums in den unter englischer Verwaltung stehenden Teilen der ehemaligen Schutzgebiete von Ostafrika, Kamerun und Togo liegt jetzt eine Antwort der englischen Regierung vor.

Die deutsch-belgische Grenzregulierung

Frankfurt, 27. Juli. Die „Frankfurter Zeitung“ erhält über den gegenwärtigen Stand der deutsch-belgischen Grenzregulierung folgende authentische Mitteilung: Der Vorschlag hat die Zustimmung der belgischen Regierung gefunden, ohne der deutschen Regierung eine Antwort auf ihren Einspruch zu lassen.

Die Donaukonferenz

Berlin, 27. Juli. Am 2. August tritt in Paris die internationale Donau-Konferenz zusammen, um die Aufgabe der Donau nach Art. 349 des Reichsvertrages zu ordnen.

Aufstand in Polen?

(Eigener Drahtbericht der „Säch. Volkzeitung“.)
Meferik, 28. Juli. Nach verschiedenen Nachrichten sind in Polen Aufstände ausgebrochen, man spricht von Revolution.

Zum Fall Lorenz

Leipzig, 27. Juli. Wie die Abendblätter melden, befand sich Dr. Lorenz, der im Arrestlager von Weiskirchen hingerichtet wurde, seit Sonntag in Leipzig in Untersuchungshaft.

Entlassung des „Lithovenerüber“

Berlin, 27. Juli. Der Kolonialrat Paul Kraemlin, der im Zuge des französischen Nationalstreikes von der französischen Regierung die Freilassung erhalten hat, ist aus der Haft entlassen worden.

Amnestie für die Republik

Eine Amnestie für die am 1. August und die durch die Abwehr des russischen Interventionismus im Nordosten bedingten Verbrechen kommt es nicht ohne erhebliche Schwierigkeiten zu.

Hochverratsprozess Eisenberger

(Eigener Drahtbericht der „Säch. Volkzeitung“.)
München, 28. Juli. Im Geschäftsordnungsausschusse des Bayerischen Landtages wurde gestern die Strafverfolgung des kommunistischen Abgeordneten Eisenberger wegen Hochverrats genehmigt.

Entdeckung geheimer Waffenlager

Berlin, 27. Juli. Die Blätter berichten aus Braunschweig über die Entdeckung geheimer Waffen- und Munitionslager. In der Nähe von Freilstedt wurden 85 Infanteriegewehre ausgegraben.

Der Schiedspruch für das mitteldeutsche Kohlengebiet

Halle, 27. Juli. Das Schiedsgericht der Bergleute des mitteldeutschen Bergarbeiterverbandes hat nach langen, bis in die frühen Morgenstunden währenden Beratungen heute folgenden Schiedspruch gefällt: Es wird eine Schlichterhöhung von 8 Mark gewährt.

Schiebung mit gefälschten Einfuhrbewilligungen

Halle, 27. Juli. Mitgeteilt wird: Bereits seit einigen Wochen war dem Reichsbeauftragten für die Überwachung der Einfuhr und Ausfuhr aufgefallen, daß über die besetzte westliche Reichsgrenze ausländische Lebensmittel eingeführt wurden.

Nachahmungsverweigerung

(Eigener Drahtbericht der „Säch. Volkzeitung“.)
Magdeburg, 28. Juli. Ein in Heiligenstadt abgehaltener Bauernrat beschloß, die Kartoffelpreise auf 22 Mk. für den Zentner und die Eierpreise auf 1 Mk. für das Stück herabzusetzen.

Eine Wohnsteuer

fordert ein vom Reichswirtschaftsrat angenommener Antrag, der dem gemeindefreien Wirtschaftlichen und sozialpolitischen Untersuchungsamt übergeben worden ist.

Nachrichten aus Sachsen

Laufende Teuerungszuschläge für Kriegshinterbliebene

Vom 1. August d. J. ab werden den Hinterbliebenen solcher Militärsoldaten der Unteroffiziere, die nach dem 31. Juli 1914 im Kriegsdienst gestorben sind, laufende Zuschläge gewährt werden.

Richtliches

Leipzig, 27. Juli. Der Vorsitzende Dr. Thomas Röber, der vor einigen Tagen sein 60-jähriges Jubiläum feierte, ist heute abend 6 Uhr gestorben.

Ein kathol. Studententag in Göttingen

Am 22. Juli trafen anlässlich des zweiten ordentlichen Studententages deutscher Hochschulen in Göttingen die Vertreter der katholischen Studentenschaft auf Einladung des katholischen Akademikerversammlungs Ausschusses zum ersten Tagungstag zusammen.

Da der Teuerungszuschlag nur den Hinterbliebenen gezahlt werden kann, deren Ernährer nach dem 31. Juli 1914 im Kriegsdienst gestorben ist, so kann die Zahlung nur gegen Vorlage einer Bescheinigung erfolgen.

Kostulose Sonntagsfahrten für Invalidenrentner

Die Betriebsräte des staatlichen Elektrizitätswerkes und des Braunkohlewerts in Girsfelden bei Jitzau haben dem sächsischen Finanzminister ein Ansuchen unterbreitet, wonach die Bergarbeiter sich berechtigt erklären, eine Sonntagsfahrt ohne jede Vergütung zu leisten.

Dem sächsischen Finanzministerium

ist in letzter Zeit zahlreiche Gesuche um Abänderung oder Aufhebung der Bestimmungen über den Steuerabzug von Arbeitslohn (Lohnabzug) zugekommen.

Leipzig, 27. Juli. Gegen die Erhöhung der Fernsprechkosten

hat sich eine aus ganz Preußen gut besuchte Versammlung in einer Entschließung ausgesprochen, es wurde beschlossen, den Reichstag zu ersuchen, die Inkraftsetzung des neuen Gesetzes einzustellen.

Leipzig, 27. Juli. Wie die Leipziger Neuesten Nachrichten

aus Göthen melden, passierten seit heute früh mehrere Transportzüge, angeblich mit tschechoslowakischen Truppen, in Richtung Halle-Leipzig-Dresden dem Bahnhof Göthen.

Wausau, 27. Juli. Eine Wohnungszugangssteuer

soll nach einem bei den städtischen Kollegien eingegangenen Antrag hier eingeführt werden. Nach den vorliegenden Vorschlägen darf ein alleinstehendes Person nicht mehr als drei Zimmer benutzen.

Aus Dresden

„Fleischversorgung in der Stadt Dresden. In der laufenden Woche wird auf die Reichsleistungskarte Reihe „Z“ Fleischfleisch mit Knochen vom Rind und Schwein und Fleischfleisch zu den in der Bekanntmachung enthaltenen Bestimmungen verteilt.

Ausbau der Gefährdetenfürsorge

Die beim Polizeipräsidium auf dem Gebiete der Gefährdetenfürsorge gesammelten Erfahrungen haben zu einem Ausbau der bisher bestehenden Organisation geführt.

Das Pflegeamt ist räumlich vom Polizeipräsidium getrennt

worden und hat seine Amtsräume auf der Ferdinandsstraße 17 3. erhalten. Es bildet nach wie vor eine Abteilung des Polizeipräsidiums.

Fälle, die neben den fahrlässigen auch ein politisches Ver-

fahren erfordern, übernimmt die beim Polizeipräsidium verbleibende Wohlfahrtsstelle.

Beide Stellen dienen der Bekämpfung der Prostitution indem sie entweder durch einseitige Einwirkung oder durch Vermittlung sozialer Hilfe ihre Schädlinge den Gefahren der Strafe zu entziehen suchen.

Die Bekämpfung der Prostitution

Die Bekämpfung der Prostitution ist ein wichtiger Bestandteil der öffentlichen Sicherheit, welche die Polizei zu gewährleisten hat.

Freiburg, 27. Juli. Der Vorsitzende Dr. Thomas Röber

der vor einigen Tagen sein 60-jähriges Jubiläum feierte, ist heute abend 6 Uhr gestorben.

Ein kathol. Studententag in Göttingen

Am 22. Juli trafen anlässlich des zweiten ordentlichen Studententages deutscher Hochschulen in Göttingen die Vertreter der katholischen Studentenschaft auf Einladung des katholischen Akademikerversammlungs Ausschusses zum ersten Tagungstag zusammen.

fung war, wie die "Germania" berichtet, eine Aussprache über die religiöse Bewegung, die immer weitere Kreise in der katholischen Jugendbewegung zieht.

Die Stellung der katholischen Religion in den Kulturverhältnissen der Gegenwart und die Anforderungen, die der Akademiker, speziell der Student an sie stellt, darzulegen, war die Aufgabe, die sich das erste Referat gestellt hatte.

Die Aussprache in der alle vertretenen Hochschulen zu Wort kamen, zeigte die verschiedensten Modifikationen in der Auswirkung des Gehaltens der katholischen Akademikerausweise.

Das praktische Ergebnis der Tagung findet seinen Niederschlag in folgenden vier Leitsätzen:

- 1. In jeder Hochschultadt ist eine intensive Pflege des religiösen Lebens der ortsbewohnten katholischen Studenten dringend nötig.
2. Hierzu ist, soweit in den einzelnen Hochschultädten noch kein R. A. K. besteht bzw. die vorhandenen Einrichtungen nicht (D. V. V. Congregatio mariana usw.) dazu ausreichen, eine neue Instanz zu schaffen.
3. Ueber das rein Religiöse hinaus bestimmen die örtlichen Organisationen ihren Aufgabenkreis usw. selber.
4. R. A. K. Wenn wird beauftragt, mit anderen in Betracht kommenden Instanzen Fühlung zu nehmen.

Letzte Telegramme

Die Organisation der Roten Kampftruppe

(Eigener Drahtbericht der "Sächs. Volkszeitung") Dresden, 28. Juli. Ueber die Organisation der Roten Kampftruppe in Mitteldeutschland erfahren wir von durchaus zuverlässiger Quelle folgendes:

In der Provinz Sachsen besteht zunächst in Magdeburg die Gruppe Karl mit 270 Mann, in Staßfurt, Dessau, Bernburg und im Bezirk Halle sind je 2 Kompanien von je 150 Mann, im Bezirk Südburg 5 Kompanien mit je 150 Mann, in Halle 8 Kompanien mit zusammen 2000 Mann, die den Stamm für das Bataillon bilden; im Mansfelder Gebirgskreis ungefähr 8000 Mann mit 9000 Gewehren und 150 bis 200 Maschinengewehren.

In Preussisch-Sachsen ist die Organisation folgende: Am stärksten ist die Rote Kampftruppe in Leipzig mit 24 Kompanien von je 100 bis 250 Mann, zusammen etwa 3000 Mann.

Sie haben reichlich Gewehre, Maschinengewehre, Minenwerfer, Munition und Lastautos. Seit dem 9. Mai konnten einwandfrei 22 Feldübungen in allen Waffenarten beobachtet werden, die letzte am 14. Juli. Die Übungen fanden meist mit, ab und zu auch ohne Waffen statt. Ueberall waren Kompanieführer mit Stab vorhanden, Nachrichtenabteilungen mit Bistafeln und Fernsprechern vorhanden. In Pirna und Umgebung bestanden unregelmäßige Wehren von unbestimmter Stärke mit ausgereicherter Bewaffnung.

Verantwortlich für den redaktionellen Teil: i. Vertr. Friedrich Koring für den Infantenstil: Peter Schröder. - Druck und Verlag der "Saxonia-Verlagsdruckerei G. m. b. H." zu Dresden

Dresdner Kurse vom 28. Juli 1920

Table with 2 columns: Deutsche Staatspapiere and Papier- und Photo Aktien. Lists various securities and their prices.

Von meinem großen Lager in Weiß-, Rot- und Süßweinen kaufen Sie heute noch zu anerkannt billigen Preisen. Verlangen Sie bitte Preisliste! Alphons Lins, Weingroßhandlung, Weimar. Vereidigter Maßwein-Lieferant.

Lehrer Heinrich Ebermann, Johanna Ebermann geb. Sprenger zeigen ihre am 27. Juli vollzogene Vermählung an. Zittau, Cubenstraße 5. Ostritz. [1499]

Feinste Tafelmargarine, 1 Pfund 13.00 Mk. Rindertalg, 1a Qualität, 1 Pfd. 16.50, bei 5 Pfd. 16.00 Mk. la Schweineschmalz, reiner guter Geschmack, 1 Pfund 19.00 Mk., bei 5 Pfund 18.50 Mk. la Kokosfett, 1 Pfund 16.00 Mk. [1898]

Schirgiswalde Frühbruschprämie Ernte 1920. Nach der Berechnung über Frühbrusch vom 30. Juni 1920 wird für Roggen, Weizen und Gerste neben den gesetzlichen Höchstpreisen, wenn die Ablieferung vor dem 1. August 1920 erfolgt, ein Preiszuschlag von 200 Mt. für die Tonne = 10 Mt. für den Zentner, und wenn die Ablieferung vor dem 16. September 1920 erfolgt, ein Preiszuschlag von 150 Mt. für die Tonne = 7.50 Mt. für den Zentner bezahlt.

Bücherrevisor Otto Saenger Weinböckla, Albertstraße 9. [1414] empfiehlt sich zur Reuanlegung und Reanierung der Bücher Inventuraufnahmen mit Bilanz, Gewinn- und Verlust-Konto, speziell für Steuerreklamationen, Bücherrevisionen, Ausföhrung außergerichtlicher Vergleiche und Arbitrationen, sowie aller in das kaufmännische Fach fallenden schwierigsten Arbeiten. Auch stundenweises Weiterföhren der Bücher.

Strümpfe Lager in Strumpfwaren, Trikotsagen. Mechanische Strickerell Gek. Köhler, Strumpfwirk-Mstr. Dresden, Alaunstr. 14. Gardinen: Mull, Tüll, Stoffe. [1485] jetzt wieder sehr preiswert. L. Dahmann, Dresden-A., Ferdinandsstraße 7. Spezial-Geschäft für Tülle, Spitzen, Gardinen und Weißwaren.

Kath. Arbeiterverein St. Joseph Dresden-Johannstadt. Sonntag, den 8. August 1920 Sommerfest im Festsaal "Ebelweiß" Dresden-Strehl, Grunauer Weg 18. Es ladet herzlich ein Der Ausschuss. [1473]

Dresdner Dampf-Färberei Eler färbt u. reinigt alles in kürzester Zeit. Ueber 16 Jahre bestehende und bestempfohlene Kleider- und Stoff-Umfärberei. Fernsprecher 19210. Fabrik und Annahme: Martin-Luther-Str. 13. Eigene Geschäfte: Fritz-Rauter-Straße 8 Alaunstraße 49 [1504] Leipziger Straße 84 Rosen-Ecke Bartholomäustr. Striesener Straße 11. [1498]

Bei Rheumatismus, Gicht, Gliederreihen, Verstauchungen, Steifheit der Gelenke, Wiederehärmung, gebrauche man Biltz Rosenstengelspirituss seit alterseher bewährt angewandt, Flasche 7.50 Mark. Versand: Grüne Apotheke, Erfurt 209. [75]

Kinder-Wagen, Stühle, 1120 Stuhlen-Wagen, Größtes Spezialgeschäft Auf viele Sachen zurückgestellte Preise. Dresdner Kinderwagen-Depot Waisenhausstraße 18, part. und 1. Obergeschoß

la Margarine, 1 Pfd. 11.50 la Kokosfett, 1 Pfd. 16.00 la Kakao, garantiert reine, dunkle Ware, 1 Pfd. 15.50, bei 10 Pfd. 15.00 empfiehlt [1509] Hugo Meiling, Dresden-A., Striesener Straße 12.

Herrenstoffe Kostümstoffe Mantelstoffe Sportstoffe Futterstoffe Billard-, Reit-, Wagen-, Uniformstoffe, Manchestercord, Altartuche empfiehlt Hermann Wörschel [1909] Tuchlager Dresden-A., Scheffelstr. 19 Begründet 1868

Wie verhäte ich? Wie verkürze ich den Verlauf der Maul- u. Klauenseuche? Verlangen Sie noch heute umsonst Prosp. v. Dr. Roeber, Bautzen II. [1498]

la Kakao Pfund 15.75 Mark. Paul Franz, Striesener Straße 44, Ecke Fürstenplatz. [1461]

Raucherdank! Das sicherste Mittel, das Rauchen ganz oder teilweise einzustellen. Wirkung verblüffend. Anskunft umsonst! [1982] Versandhaus Urania München E. 81 Waltherrstraße 38 Hautjucken-Kräte sichere und schnelle Hilfe durch Biltz Perusalbe Dose Mt. 5.-. Versand: [67] Grüne Apotheke, Erfurt 209 Metallbetten, 1225 Stahldrahmatratzen, Kinderbetten, Polster an jedermann. Katalog frei. Eisenmetallfabrik, Suhl i. Thür. Hilfe in Steuersachen Erfolgreiche Reklamationen, Auskunft und Rat durch Steuerfachmann A. Reimann, Dresden-A., Ehrlichstr. 24, Sprechzeit täglich 2-8 Uhr.

"Hoheneichen" Hosterwitz bei Dresden Vornehmes katholisches Töchterpensionat mit Ausbildung in Haushalt, Gartenbau und Landwirtschaft / Pflege der Künste und Wissenschaften unter Leitung nur erster Künstler und Lehrkräfte / Herrliche und gesündeste Lage von Dresden mit Straßenbahn und Dampfschiff erreichbar / Gottesdienst in der Hauskapelle Fernruf: Pillnitz 92 - Man verlange Prospekt [1471]

Restaurant Amalienschänke Dresden-A., Amalienstraße 24 vorzügliche Küche - ff. Pilsner Urquell. Adern Maynar. [1471]

Empfehle garantiert reinen Mittelschnitt, Bld. 20, 22.50 bis 25 Mt., holländ. Grobschnitt, Bld. 30 Mt., Tabak der Firmen: von Eiden, Klein, Du Mont, Faverang, Köln-holländ. Hagtabak, Reusschnitt, Bld. 50 Mt., mild u. arom. Wolfkanister, feinste Heberseeblätterware 20 Mt., tief. gelber Jigariert-Hagtabak, Bld. 60 Mt., in 25, 50, 100-Gr.-Pak., Virginia u. orientalische Jigarierttabake, langf., gelb. u. 7.50-12.50-Gr.-Pak. an amerik. Hagtabak i. Dos., Ventel wie Bring Albert 12.50 Mt., Velvet, Tuxedo, Majos, Out King u. 11.50 Mt. an, dan. Kautabak, saftige Ware in Schichten 8.50 Mt., Nordhäuser Kautabak, Rolle 1.30, 1.70, 2.20 Mt., amerik. Blattentabak, Stern, Gabelof, Neger 4.20 Mt., echte Virginia m. Stroß 1.20 u. 1.60 Mt., Meier Jigariert-Schweizer Stumpfen, Jigariert u. 65 Pf. an, Jigariert bez. allen renom. Jigariertfabriken, b. 15 Pf. an, engl. Jigariert. [1471] Dresden-A., Hauptbahnhof, D. Kreiser, Grand Hotel Union, Bismarckplatz 4, Tel. 29706. Schäferstraße 15, fr. Kessler & Co., Nähe Markstraße, Tel. 15635. Pilsna, Dolnalsche Straße gegenüber Posthof Tel. 2874. Engros u. Kontor: Pilsna, Gartenstr. 40, Tel. 2874.

Schweinefett la, schneeweiß. Pfund 19.00 Kokosfett la. Pfund 15.00 Spelse-Öel, hochfein, zum Braten u. Backen, Pfund 15.00 Kondensierte Milch mit Zucker . . Pfund 7.50 Richard Trage, [1501] Dresden-A., Pilsnische Straße 13. Fernsprecher 20 292.

Ämtliche Bekanntmachungen Fleischversorgung in der Stadt Dresden vom 28. Juli bis mit 1. August 1920 Es erhalten auf die Fleischfleischkarte Reihe "2" Personen über 8 Jahre auf die Maria 1 bis 10 250 g Kinder bis zu 6 Jahren auf die Maria 1 bis 5 150 g Fleischfleisch mit Knochen vom Rind und Schwein Der Fleischpreis für Fleischfleisch mit Knochen vom Rind und Schwein beträgt 0.50 Mk. für Rindfleisch 10.50 Mk. für Rind- und Schweinfleisch 8 Mk. für Brühwurst 0 Mk. für das Rind bei Abgabe an den Verbraucher. 250 g Fleisch kosten 4.75 Mk., 125 g = 2.40 Mk. Ein Anbruch auf Zuteilung einer bestimmten Sorte besteht nicht. Die Fleischer sind jedoch verpflichtet, für eine gleichmäßige Belieferung ihrer Kunden zu sorgen. [1508] Dresden, am 27. Juli 1920. Der Rat zu Dresden.

Nr. 171 Geschäftsstelle Dresden - U. 15. [1508] [1509] [1510] [1511] [1512] [1513] [1514] [1515] [1516] [1517] [1518] [1519] [1520]

Vertrauen Die Span-Debatte Mehrheit drohten W Mehrheitssozial jgen Volkspart welcher in der Sache teie, wennleich er in Beschluß hat folgenden "Der Reichsta regierung die Abma wariet von allen Ve Kräfte steht, rüchfa füllung der übernom Aus dieser Hoff "Gründe" der Stellung es aber selbstamerwehe "Wärdeigung" durch e Dide. Man hat ebr klümmen polittsch Tatfache der eberbrö den, daß der Regierung verfast oder vorenthal votum aber hätte den dorgerufen, die bei de stunden, wiederum auf auf ihre Maßbarm wo wesen werden. Im Regierung durch den zum Zweck der Erfüll wird, eine weit größer tische Aktion blüher far Entscheidende. Daß b ihre politische Vertret demokratischen Arbeiter ten im Reichstage be einem Nicht zu unterf ten Wert. Allerdings Span ja schließlich m entscheidendem Einflus verbindlich eingegang lüsten, obwohl sie nid doch mit einem Haupt ten in Span auch nich Delegation in Span, Umföhrweise ausgespro Stellungnahme der S rechnet damit, daß al dem Theaterparkett w ja auch der Unterführ nehmen, daß der sech verlauf der Reichstels Bearbeitung dieser P Erfolg haben wird, tags gegenüber der die Durchführung der den Maßnahmen zu e ardentliche Ein Witzfajastlebe